

# Anfrage



Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter  
Rathaus  
80331 München

München, 02.12.2024

## Grünpatenprogramm in München

Das Grünpatenprojekt der LH München ist seit 13 Jahren im Sozialreferat - Förderung der Selbsthilfe im sozialen Bereich - verankert. Die fachliche und inhaltliche Zielsetzung des Programmes ist »Toleranz und Verständnis zwischen Jung und Alt, Frauen und Männern und unterschiedlichen Nationalitäten zu fördern«.

Die Motivation der Münchner Grünpaten scheint äquivalent zu derer der Menschen in Deutschland zu sein. Bürger werden als Grünpaten aktiv, weil sie einen Beitrag zur Umwelt (Artenvielfalt, Biodiversität) und mehr Lebensqualität im Viertel wünschen.

In der Antwort des Baureferates 17.01.2024 auf den Antrag „Grünpaten-Konzept erneut überdenken und Teilnahme vereinfachen schreibt Baureferentin Frau Dr.-Ing. Jeanne-Marie Ehbauer: „Aufgrund der zukünftig angestrebten aktiven Bewerbung des Projekts durch Green City e.V. und den nun niederschweligen Rahmenbedingungen Pat\*in zu werden, ist davon auszugehen, dass ein jährlicher Zuwachs von 100 - 200 Pat\*innen pro Jahr generiert werden kann.“<sup>1</sup>

Christine Kugler, Referentin für Klima- und Umweltschutz der Landeshauptstadt München schreibt hierzu: „Es gilt, den Wert der Natur vor der Haustür bewusster zu machen. Lassen Sie uns gemeinsam unseren heimischen Arten in München auch künftig ein Zuhause sichern und damit das Überleben sichern.“<sup>2</sup>. Im Förderprogramm Biodiversitätsbausteine Privatgrün (Nr. 20-26 / V 10076; 23.07.2023) sind als Zielflächen unter anderem das ungenutzte artenarme „Abstandsgrün“ aufgelistet, welches für die Artenvielfalt aufgewertet werden kann. Das Förderprogramm wird durch zwei Biodiversitätsberater\*innen des RKU fachlich begleitet und abgewickelt.

## Der Oberbürgermeister wird gebeten folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie schätzt das Sozialreferat die Motivation der Grünpaten ein?
2. Wie setzt Green City e.V. konkret die fachlichen und inhaltlich vereinbarten Zielsetzungen um, bei den Aktionen im Straßenbegleitgrün?
3. Wie schätzt das Sozialreferat die Kosten-Nutzen-Vergleich (Wirtschaftlichkeit, Auslastung, ehrenamtliches Engagement etc.) der Aktionen im Straßenbegleitgrün, im Vergleich zu anderen geförderten Projekten mit ähnlicher Zielsetzung ein?
4. Wie viele Grünpaten konnten im Jahr 2024 gewonnen werden? Ist das Ziel von 100 – 200 Paten erreicht worden?

---

<sup>1</sup> <https://risi.muenchen.de/risi/dokument/v/8240126>

<sup>2</sup> [https://stadt.muechen.de/dam/jcr:8582997c-a994-4921-a737-56ea3e0e7b95/2308\\_Broschure\\_Biodiversitaet\\_4.pdf](https://stadt.muechen.de/dam/jcr:8582997c-a994-4921-a737-56ea3e0e7b95/2308_Broschure_Biodiversitaet_4.pdf)

## Anfrage



5. Wie viele Grünpaten waren 2024 aktiv? Wie viele Grünpaten waren 2023 aktiv? Bitte jeweils einzeln aufschlüsseln.
6. Wie beurteilt das Baureferat die Ergebnisse / Zahlen und die Betreuung, Aktionen, Bewerbung durch den Träger Green City e.V. für das Jahr 2024?
7. Wie schätzt das Referat das Potential des Straßenbegleitgrün für das „Biodiversitätsstrategie München“ ein?
8. Wie schätzt das Referat das Ergebnis des Forschungsprojekt „Grüne Bänder“ der Technischen Universität ein insbesondere in Bezug, dass an Sommertagen die Temperatur der bepflanzten Flächen mehr als zehn Grad Celsius niedriger sind als die von klassischem Straßenbegleitgrün. Wäre die vermehrte Bepflanzung des Straßenbegleitgrüns eine kostengünstige und schnell umsetzbare Maßnahme gegen die Erhitzung der Straßen?
9. Welche Möglichkeiten sieht das Referat das LHM-Grünpatenprogramm als Biodiversitätsbaustein in das RKU-Förderprogramm aufzunehmen? Die Hauptziele der Fördermaßnahme sind laut Schreiben des Referats vom 09.09.2024<sup>3</sup> identisch mit den Wünschen der Bürger, die aktiv das Straßenbegleitgrün umwandeln wollen. Das Stadtklima verbessern, Aufenthalts- und Lebensqualität der Anwohner erhöhen, Mehrwert für Biodiversität herstellen, Lebensräume für Pflanzen und Tiere schaffen sowie Artenvielfalt fördern.

### Initiative:

Iris Wassill  
ea. Stadträtin

Markus Walbrunn  
ea. Stadtrat

Daniel Stanke  
ea. Stadtrat

---

<sup>3</sup> <https://risi.muenchen.de/risi/dokument/v/8655857>